

ETD Short Call Option

Key Information Document

Zweck

Dieses Dokument gibt Ihnen Auskunft über das genannte Investmentprodukt. Es handelt sich nicht um eine Verkaufsbroschüre. Diese Informationen sind erforderlich, damit Sie den Aufbau, die Risiken und Kosten sowie mögliche Gewinn- und Verlustpotenziale dieses Produktes verstehen und es mit anderen Produkten vergleichen können.

Sie möchten mit einem Produkt handeln, das nicht einfach nachzuvollziehen und möglicherweise schwierig zu verstehen ist.

Produkt

PRIP Name	Exchange Traded Derivative - Short Call Option
PRIP-Hersteller	Verschiedene Börsenplätze, je nach Option
Website	Jeweilige Börsen-Website
Telefon	Jeweilige Börsen-Telefonnummer
Aufsichtsbehörde	Jeweilige Aufsichtsbehörde der Börse
Datum	2. Januar 2018

Worum handelt es sich bei diesem Produkt?

Art

Börsengehandeltes Derivat (Exchange Traded Derivative, "ETD") – Short Call Option

Ziele

Eine Short Call Option verpflichtet Sie dazu, einen zugrundeliegenden Basiswert zu einem vorab vereinbarten Preis innerhalb eines bestimmten Zeitraumes zu verkaufen. Die Kosten dieser Verpflichtung entsprechen der Optionsprämie, die Sie bei Eröffnung der Short-Position erhalten. Diese Strategie setzt darauf, dass der Kurs des Basiswertes vor Verfall der Option unter den vereinbarten Basispreis fällt. Der Wert der Option hängt vom Preis des Basiswertes, ggf. erwarteten Dividendenzahlungen, dem Basispreis, erwarteten Marktzinsen, der Zeit bis zum Verfall, der Volatilität des Basiswertes und der Art der Option (europäisch oder amerikanisch) ab. Die Parameter, die den Wert einer Option beeinflussen, sind komplex. Eine Short Call Option gewinnt zwar an Wert, wenn der Kurs des Basiswertes fällt. Jedoch können Sie mehr verlieren, als Sie an Optionsprämie erhalten haben, wenn der Kurs des Basiswertes steigt. Für Short-Optionen erhalten Sie die Optionsprämie bei Positionseröffnung in Cash. Wenn der Kurs des Basiswertes steigt, müssen Sie sicherstellen, dass sich genug Eigenkapital auf Ihrem Depot befindet, um das Risiko abzudecken. Die Risikomargin basiert auf der historischen Volatilität des Basiswertes und anderen Faktoren. Eine Short-Option ist ein gehebeltes Produkt; der Verkäufer eröffnet eine Risikoposition auf den Nominalwert des Basiswertes, der größer als die erhaltene Optionsprämie ist.

Kleinanleger-Zielgruppe

Dieses Produkt ist für Anleger, die eine Risikoposition im Basiswert einnehmen wollen, vorgesehen. Ihnen sollte bewusst sein, dass Ihr Verlust größer als die erhaltene Optionsprämie sein kann.

Versicherungsleistungen

Keine

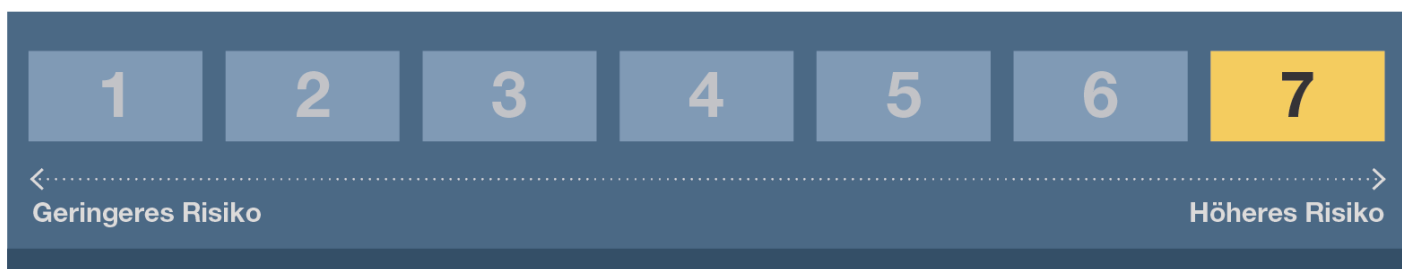
Zeitraum

Bei diesem Instrument existiert kein vorbestimmter Investmentzeitraum. Jedoch verfällt der Kontrakt am vorbestimmten Verfallsdatum. Manche Arten von Optionen ("amerikanische" Optionen) können durch den Käufer vorzeitig ausgeübt werden. In diesem Fall könnten Sie als Verkäufer der Option durch die Börse die Zuteilung erhalten und müssen Ihrer Verpflichtung nachkommen.

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das Risiko dieses Produktes abzuschätzen und mit anderen Produkten zu vergleichen. Der Indikator gibt die Wahrscheinlichkeit an, mit der aufgrund von Marktbewegungen Verluste auftreten können.

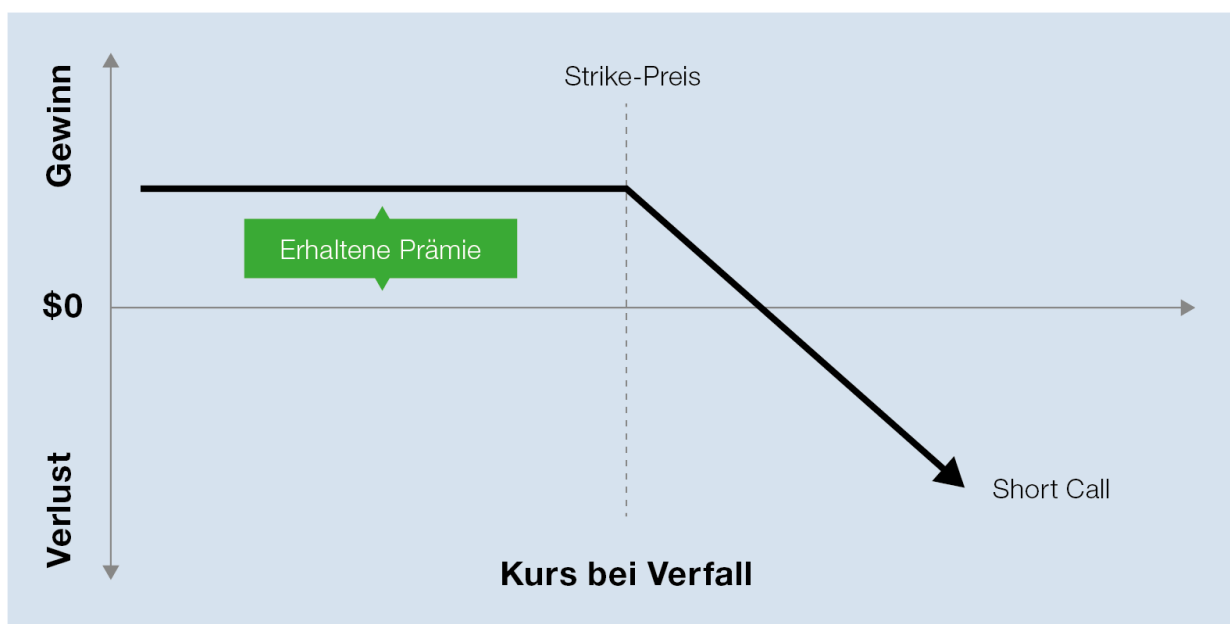
Risikoindikator



Wir haben dieses Produkt in die höchste Risikoklasse, 7 von 7, eingestuft. Dies bewertet die Verlustpotenziale aus zukünftigen Entwicklungen sehr hoch. **Bitte beachten Sie das Währungsrisiko. Handeln Sie mit einer Option, die in einer anderen Währung als der Basiswährung oder einer Währung, für die Sie über uns eine Einlage halten, notiert ist, werden Margin, Gewinne, Verluste und alle anderen mit dieser Option verwandten Beträge in der Währung berechnet, in der die Option notiert. Dieses Risiko ist im oben dargestellten Indikator nicht enthalten.** Unter Umständen können von Ihnen zusätzliche Zahlungen verlangt werden, um Verluste abzudecken. **Der Gesamtverlust kann die erhaltene Optionsprämie deutlich übersteigen.** Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor zukünftigen Marktentwicklungen, sodass Sie mehr verlieren können als Sie investiert haben. Es ist möglich, dass Sie Ihre Position nicht oder nur zu einem Preis, der sich deutlich auf Ihren realisierten Gewinn/Verlust auswirkt, schließen können.

Performance-Szenarien

Short Call Payoff-Diagramm



Dieses Diagramm zeigt, wie Ihr Investment sich entwickeln könnte. Sie können es mit dem Payoff-Diagramm anderer Derivate vergleichen. Das dargestellte Diagramm deckt mehrere mögliche Szenarien ab; es handelt sich nicht um einen exakten Indikator für Ihre Auszahlung. Was Sie erhalten, hängt davon ab, wie sich der Basiswert entwickelt. Das Diagramm zeigt Ihnen den Gewinn bzw. Verlust des Produktes für den jeweiligen Kurs des Basiswertes. Die horizontale Achse zeigt verschiedene mögliche Kurse des Basiswertes am Verfallstag, die vertikale Achse zeigt den Gewinn bzw. Verlust. Verkaufen Sie eine Call-Option, gehen Sie davon aus, dass der Preis des Basiswertes stagniert oder sinkt. Der maximale Gewinn ist die Optionsprämie, die Sie bei Positionseröffnung erhalten. Der maximale Verlust ist unbegrenzt und bestimmt sich nach der Preissteigerung des Basiswertes. Der Kurs des Basiswertes muss unter dem vereinbarten Basispreis in Kombination mit der Optionsprämie sein, damit der Kontrakt „aus dem Geld“ ist und verfällt. Anderenfalls ist der Kontrakt „im Geld“, der dabei entstehende Verlust kann die erhaltene Optionsprämie übersteigen. Wenn Sie eine Short-Option bis zum Verfall halten, können Sie die erhaltene Optionsprämie als Gewinn verbuchen, falls der Kontrakt „aus dem Geld“ ist und wertlos verfällt. Sollte die Option bei Verfall „im Geld“ sein, sind Sie verpflichtet, den Basiswert zum Basispreis zu liefern (physische Lieferung) oder einen entsprechenden Barausgleich vorzunehmen.

Was geschieht, wenn der PRIIP-Hersteller nicht in der Lage ist, eine Auszahlung vorzunehmen?

Der PRIIP-Hersteller von börsengehandelten Derivaten ist entweder die Börse selbst oder eine zugehörige Clearingstelle, die für die ausgegebenen Optionen bürgt.

Wie hoch sind die Kosten?

Die Auswirkung auf die Rendite (Reduction in Yield, "RIY") zeigt, welchen Einfluss alle von Ihnen zu zahlenden Kosten auf Ihre Gewinne haben. Die Gesamtkosten berücksichtigen einmalige und laufende Kosten sowie Nebenkosten. Der hier gezeigte Betrag beinhaltet kumulierte Kosten des Produktes über die empfohlene Haltedauer und enthält mögliche Kosten einer vorzeitigen Ausübung. Es wird angenommen, dass Sie \$1.000 investieren. Es handelt sich um Schätzungen, die sich in Zukunft ändern können.

Kosten im Zeitverlauf

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder zu diesem rät, erhebt möglicherweise weitere Gebühren. In diesem Fall wird Ihnen diese Person Auskunft über diese Kosten geben und aufzeigen, welchen Einfluss alle Kosten im Zeitverlauf auf Ihr Investment haben werden.

Geschätzte Haltedauer	Sie können ein börsengehandeltes Derivat bis zum Verfallstag halten. In Abhängigkeit vom Optionstyp kann auch eine vorzeitige Ausübung stattfinden.
Investment	Jeweilige Optionsprämie
Nominalwert	Abhängig vom Kontrakt
Gesamtkosten	Abhängig vom Kontrakt
Einfluss auf Zuwachs	Abhängig vom Kontrakt

Zusammensetzung der Kosten

Die untenstehende Tabelle zeigt:

- Den Einfluss in jedem Jahr auf die unterschiedlichen Kostenarten.
- Die Bedeutung der unterschiedlichen Kostenkategorien.

Diese Tabelle zeigt die Auswirkungen auf Zuwächse pro Jahr

Einmalige Kosten	Einstiegskosten	USD 3,50 je Kontrakt (Future Optionen: USD 4,00)	Broker-Gebühren für Trades in USD. Das Minimum kann in Abhängigkeit vom Optionskontrakt schwanken. Alle Gebühren finden Sie hier .
	Ausstiegskosten	USD 3,50 je Kontrakt (Future Optionen: USD 4,00)	Broker-Gebühren für Trades in USD. Das Minimum kann in Abhängigkeit vom Optionskontrakt schwanken. Alle Gebühren finden Sie hier .
Laufende Kosten	Portfolio-Transaktionskosten	0%	Nicht verfügbar
	Weitere laufende Kosten	0%	Nicht verfügbar
Nebenkosten	Performance-Gebühren	0%	Nicht verfügbar
	Carried interest	0%	Nicht verfügbar

Wie lang sollte ich die Position halten und kann ich vorzeitig Geld abziehen?

Empfohlene (erforderliche minimale) Haltedauer: Keine

Für diese Anlage existiert keine empfohlene oder minimale Haltedauer. Sollten Sie sich dazu entschließen, Ihre Position zu schließen, hat dies für Sie keine weiteren Konsequenzen, abgesehen davon, dass Sie ab diesem Zeitpunkt nicht mehr an der Preisentwicklung des Basiswertes teilnehmen. Der Optionskontrakt wird am vorbestimmten Verfallstag auslaufen. Manche Typen von Optionen erlauben es dem Käufer, eine vorzeitige Ausübung vorzunehmen. In diesem Fall könnten Sie von der Börse die Zuteilung erhalten und müssen Ihren Verpflichtungen als Optionsverkäufer nachkommen.

Wie kann ich mich beschweren?

Beschwerden über das Produkt oder das Verhalten des PRIIP-Herstellers richten Sie bitte an LYNX B.V. Germany Branch, Charlottenstraße 68, 10117 Berlin (service@lynxbroker.de). Web-Link: <https://www.lynxbroker.de/kontakt/>

Weitere notwendige Informationen

Weitere Informationen finden Sie auf der Website von LYNX.